#### tunstall.de



iVi™

P68005/47 Gebrauchsanweisung

Funksender



### Lieferumfang



(Batterie ist eingebaut)

+ diese Gebrauchsanweisung

Unsere Politik der ständigen Weiterentwicklung bedeutet, dass sich Produktspezifikationen und Aussehen ohne Vorankündigung ändern können. Tunstall übernimmt keine Verantwortung für etwaige Fehler und Auslassungen in diesem Dokument.

© 2021 Tunstall GmbH, 06/2021 (Rev. 4.0)

IVi™ ist ein Warenzeichen von Tunstall Healthcare.

# **Inhaltsverzeichnis**

| Zur Sicherheit                  | 2  |
|---------------------------------|----|
| Der iVi™                        | 4  |
| Den iVi™ an der Kleidung tragen | 6  |
| Automatischer Notruf bei Sturz  | 11 |
| Manueller Notruf                | 13 |
| Funktion des iVi™ prüfen        | 14 |
| Kontrollleuchte                 | 16 |
| Funkstreckenüberwachung         | 17 |
| Anruf mit dem iVi™ annehmen     | 18 |
| Batterie wechseln               | 19 |
| Reinigung und Desinfektion      | 21 |
| Wiedereinsatz                   | 22 |
| Entsorgung                      | 23 |
| Technische Daten des iVi™       | 24 |

### **Zur Sicherheit**



Bevor Sie den iVi™ benutzen, lesen Sie diese Gebrauchsanweisung aufmerksam. Falls Sie dabei Schwierigkeiten haben, lassen Sie sich helfen.

Beachten Sie besonders die folgenden Sicherheitshinweise:

- ⇒ Der iVi™ muss vor Gebrauch für Sie programmiert werden. Sonst kann mit dem iVi™ kein Notruf ausgelöst werden.
- ⇒ Tragen Sie den iVi™ zu Hause immer bei sich in der Trageposition, die Ihnen bei der Übergabe des iVi™ mitgeteilt wurde. Sonst kann der iVi™ keinen Sturz melden.
- ⇒ Der iVi™ ist ein hochempfindliches Gerät, das mit großer Sicherheit alle Stürze erkennt und automatisch einen Sturznotruf auslöst. Dennoch kann eine 100%-ige Sturzerkennung nicht garantiert werden. In seltenen Fällen kann es vorkommen, dass ein Sturz nicht als solcher erkannt wird. Mit der Ruftaste können Sie einen manuellen Notruf auslösen.
- ⇒ Das Gehäuse des iVi™ nicht öffnen. Das Gehäuse darf nur von Fachleuten geöffnet werden.
- ⇒ Der iVi<sup>™</sup> ist ein alltagstaugliches Gerät. Dennoch kann er bei extremen äußeren Einflüssen (z.B. Mitwaschen

- in der Waschmaschine, Chemikalien) Schaden nehmen. Der Schaden ist nicht unbedingt sichtbar. Falls der iVi™ extremen äußeren Einflüssen ausgesetzt war, die Funktion des iVi™ prüfen, wie auf Seite 14 beschrieben.
- ⇒ Sie können sich mit dem iVi™ nicht beliebig weit von dem zugehörigen Notrufgerät (Hausnotrufgerät, CareAssist oder Funkempfänger-T) entfernen. Der iVi™ sendet Funksignale zu dem Notrufgerät. Dabei kann die Funkreichweite des iVi™ durch bauliche Gegebenheiten unterschiedlich sein. Testen Sie deshalb die Funkreichweite in Ihrem Wohnumfeld aus.
- ⇒ Wenn die Kontrollleuchte des iVi™ dauerhaft orange blinkt, liegt eine Störung vor. Der iVi™ ist möglicherweise nicht funktionsfähig. Informieren Sie Ihren Notrufempfänger.

### Der iVi™





Der iVi™ ist ein Funksender, der in Verbindung mit einem Notrufgerät (Hausnotrufgerät, CareAssist oder Funkempfänger-T) benutzt wird.

Der iVi™ dient zur Funkauslösung von Notrufen durch Drücken der großen, weißen Ruftaste. Wenn der iVi™ erkennt, dass Sie gestürzt sind, löst der iVi™ automatisch einen Notruf aus.

Zu Hause sollten Sie den iVi™ immer bei sich tragen. Beachten Sie hierzu unbedingt das Kapitel "Den iVi™ an der Kleidung tragen" in dieser Gebrauchsanweisung.





#### Rückansicht

Befestigungssockel für Broschenclip oder Gürtelclip Batteriefach

Messöffnung (darf nicht verschlossen werden)

## Den iVi™ an der Kleidung tragen

Im Lieferumfang des iVi™ finden Sie drei Zubehörteile, die zum Tragen des iVi™ am Körper vorgesehen sind: Halskordel, Broschenclip und Gürtelclip.

### **Tragevarianten**



Warnung! Immer dieselbe Tragevariante verwenden. Der Techniker hat Ihre Tragevariante bei der Programmierung festgelegt. Wenn Sie die andere Tragevariante wählen, werden Stürze von dem iVi™ möglicherweise nicht erkannt.

Bei der Programmierung hat der Techniker eine der beiden folgenden Tragevarianten eingestellt:

- Halskordel und/oder Broschenclip
- 2. Gürtelclip

Sie dürfen die Variante nicht wechseln.

Wenn "Gürtelclip" eingestellt ist, müssen Sie immer den Gürtelclip verwenden.

Wenn "Halskordel und/oder Broschenclip" eingestellt ist, können Sie entweder nur die Halskordel, nur den Broschenclip oder beide Teile gleichzeitig verwenden. Das gleichzeitige Tragen von Halskordel und Broschenclip ist die beste Tragevariante für eine optimale Sturzerkennung.

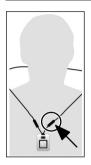
### Wichtige Hinweise zum Tragen

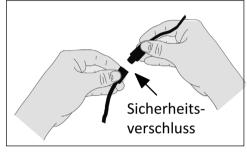
- ⇒ Tragen Sie den iVi™ zu Hause immer bei sich.
- ⇒ Wenn Sie den iVi™ unter der Kleidung tragen, stellen Sie sicher, dass Sie die Ruftaste jederzeit erreichen können.
- ⇒ Sie können den iVi™ auch unter der Dusche tragen.
- ⇒ Sie können den iVi™ auch in der Badewanne tragen.
- ⇒ Folgende Stürze werden möglicherweise nicht erkannt: Langsames Gleiten von einem Stuhl auf den Boden
- ⇒ Sie können den iVi™ auch im Bett tragen. Das hilft Ihnen sicherzustellen, dass Sie den iVi™ zur Hand haben, wenn Sie nachts Hilfe benötigen. Der iVi™ kann allerdings keinen Sturz erkennen, wenn Sie aus der liegenden Position im Bett auf den Boden fallen.
- ⇒ Bei Personen unter 152 cm Körpergröße, die den iVi™ mit dem Gürtelclip tragen, ist die Genauigkeit der Sturzerkennung reduziert. Diesen Personen wird das Tragen mit Halskordel und Broschenclip empfohlen.
- ⇒ Bei Personen unter 138 cm Körpergröße ist die Genauigkeit der Sturzerkennung reduziert.

#### Halskordel



**Warnung!** Nur die mitgelieferte Halskordel oder ein Ersatzteil von Tunstall verwenden. Diese hat zwei Sicherheitsverschlüsse, die als Strangulierschutz dienen.







Warnung! Bei Verwendung der Halskordel den iVi™ in Höhe des Brustbeins tragen. Dabei muss sich der iVi™ mind. 1 Meter über dem Boden befinden. Sonst kann der iVi™ einen Sturz nicht sicher erkennen.

### Broschenclip



Warnung! Bei Verwendung des Broschenclips den iVi™ in Höhe der Brust tragen. Dabei muss sich der iVi™ mind. 1 Meter über dem Boden befinden. Sonst kann der iVi™ einen Sturz nicht sicher erkennen.

### **Broschenclip befestigen**



- (1) = iVi™
- 2 = Broschenclip

Der Broschenclip kann in zwei verschiedene Richtungen auf dem iVi™ befestigt werden, so dass er z.B. an Damenblusen und Herrenhemden befestigt werden kann.

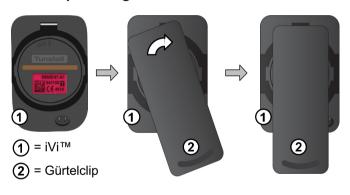
Sie können den Broschenclip entweder horizontal oder vertikal an der Kleidung befestigen.

### Gürtelclip



**Warnung!** Bei Verwendung des Gürtelclips den iVi™ in Taillenhöhe tragen. Dabei muss sich der iVi™ mind. 80 cm über dem Boden befinden. Sonst kann der iVi™ einen Sturz nicht sicher erkennen.

### Gürtelclip befestigen



Achten Sie darauf, dass der iVi™ sicher am Gürtel befestigt ist und nicht herunterfallen kann.

### Automatischer Notruf bei Sturz

Wenn Sie gestürzt sind, löst der iVi™ automatisch einen Notruf aus. Sie müssen sich um nichts kümmern. Sie bekommen umgehend Hilfe.

### Schritt 1: Sturzerkennung

Wenn der iVi™ ein Ereignis registriert hat, analysiert er dieses für 20 Sekunden. Wenn er das Ereignis als Sturz erkannt hat, geht er zu Schritt 2 über.

#### Schritt 2: Voralarm

Für 10 Sekunden gibt der iVi™ eine Tonfolge aus und die Kontrollleuchte blinkt grün. Diese Zeit soll Ihnen die Möglichkeit geben, einen Fehlalarm zu vermeiden. Das heißt, wenn Sie nicht gestürzt sind oder keine Hilfe benötigen, können Sie während des Voralarms die Abstelltaste drücken und damit den Sturznotruf abstellen. Wenn Sie die Abstelltaste nicht drücken, geht der iVi™ zu Schritt 3 über.

#### Schritt 3: Sturznotruf

Der iVi™ gibt einen Alarmton aus. Die Kontrollleuchte leuchtet kurz rot. Ihr Notrufgerät löst automatisch einen Notruf zu Ihrem Notrufempfänger aus.



**Hinweis!** Zu jeder Zeit können Sie die Ruftaste drücken, um einen manuellen Notruf auszulösen.

#### Fehlalarm?

In seltenen Fällen löst der iVi™ einen Fehlalarm aus, weil er von einem Sturz ausgeht, obwohl Sie nicht gestürzt sind. Seien Sie nicht beunruhigt: Der Notrufempfänger wird erfreut sein, dass bei Ihnen alles in Ordnung ist.

Wenn Sie merken, dass Ihr iVi™ einen Voralarm anzeigt (der iVi™ gibt eine Tonfolge aus. Die Kontrollleuchte blinkt grün), obwohl Sie nicht gestürzt sind, können Sie einen Fehlalarm verhindern, indem Sie die Abstelltaste drücken.

### **Manueller Notruf**

- Wenn Sie einen Notruf manuell auslösen wollen, die Ruftaste drücken.
- ✓ Die Kontrollleuchte leuchtet einige Sekunden rot. Ihr Notrufgerät löst einen Notruf zu Ihren Notrufempfänger aus.



## Funktion des iVi™ prüfen

Nachdem der iVi™ für Sie programmiert wurde, muss er auf korrekte Funktion geprüft werden:

### Ruftaste prüfen

Ruftaste des iVi™ drücken. Wenn sich anschließend Ihr Notrufempfänger meldet, ist der iVi™ in Ordnung.

#### Reichweite des iVi™ ermitteln

Funktion des iVi™ in dem gesamten Wohnumfeld testen. Hinweis: Ein komfortablerer Reichweitentest ist z.B. in dem Techniker-Handbuch zu Ihrem Hausnotrufgerät beschrieben und wird bei der Inbetriebnahme von einem Techniker in Ihrer Wohnung durchgeführt.

### Sturzerkennung prüfen

- Den iVi™ in Schulterhöhe für 15 Sek. senkrecht halten.
- Während Sie den iVi<sup>™</sup> festhalten, die Hand möglichst schnell nach unten fast bis zu Bodenhöhe bewegen und dort plötzlich anhalten. Den iVi<sup>™</sup> auf den Boden fallen lassen.
- ✓ Der iVi™ benötigt 20 Sek., um das Ereignis auszuwerten.

- ✓ Wenn der iVi™ das Ereignis als Sturz einschätzt, löst er den Voralarm aus, d.h. er gibt für 10 Sek. eine Tonfolge aus. Die Kontrollleuchte blinkt grün.
- Während des Voralarms können Sie den Sturznotruf abstellen, indem Sie die Abstelltaste drücken.
- ✓ Wenn die Abstelltaste w\u00e4hrend des Voralarms nicht gedr\u00fcckt wurde, l\u00f6st das Notrufger\u00e4t einen Notruf aus.

Es ist nicht einfach, einen realen Sturz zu simulieren. Deshalb bedeutet ein misslungener Test nicht gleich, dass der iVi™ defekt ist. Wiederholen Sie den Test.

# Kontrollleuchte

| Kontrollleuchte  | Bedeutung   |
|--|---|
| blinkt orange.   | Störung! Informieren Sie Ihren Notrufempfänger.   |
| leuchtet einige Se-<br>kunden rot bei Drücken<br>der Ruftaste.   | Manueller Notruf wird ausgelöst. Batterie ok.   |
| blinkt einige Sekunden<br>rot bei Drücken der<br>Ruftaste.       | Manueller Notruf wird ausgelöst. Batterie schwach. Die Batterie muss gewechselt werden. |
| leuchtet einige Se-<br>kunden rot nach Vor-<br>alarm.            | Sturznotruf wird ausgelöst.<br>Batterie ok. Siehe Seite 11.                             |
| blinkt einige Sekunden<br>rot nach Voralarm.                     | Sturznotruf wird ausgelöst.<br>Batterie schwach. Die Batterie muss gewechselt werden.   |
| blinkt 10 Sekunden<br>grün. Gleichzeitig er-<br>klingt Tonfolge. | Voralarm, siehe Seite 11.   |

## Funkstreckenüberwachung

Bei Verwendung des iVi™ mit einem Hausnotrufgerät gibt es die sog. Funkstreckenüberwachung. Dieses ist eine zusätzliche Sicherheitsfunktion. Die Funkstreckenüberwachung bewirkt, dass Ihr Notrufempfänger automatisch informiert wird, wenn sich der iVi™ länger als ca. drei Tage (einstellbar) außerhalb der Reichweite des Hausnotrufgerätes befindet oder defekt ist.

Damit der Notrufempfänger keine falsche Meldung bekommt, beachten Sie jedoch: Falls Sie länger als 3 Tage die Wohnung verlassen, lassen Sie den iVi™ in der Wohnung zurück. Wenn das nicht möglich ist, melden Sie sich an Ihrem Hausnotrufgerät abwesend, wie in der Gebrauchsanweisung zu dem Hausnotrufgerät beschrieben. Dadurch wird die Funkstreckenüberwachung ausgeschaltet.

### Anruf mit dem iVi™ annehmen

Wenn Sie den iVi™ in Verbindung mit einem Hausnotrufgerät werden, können Sie ihn auch dazu verwenden, Telefonanrufe anzunehmen und zu beenden:

- Sie können einen Telefonanruf durch Drücken der Ruftaste am iVi™ annehmen. Danach sprechen Sie mit dem Anrufer frei über das Hausnotrufgerät.
- Um das Telefonat zu beenden, drücken Sie die Ruftaste am iVi™ erneut.



Warnung! Wenn Sie einen Anruf mit dem iVi™ angenommen haben: Falls Sie während dieses Telefonats einen manuellen Notruf mit dem iVi™ auslösen wollen, müssen Sie die Ruftaste des iVi™ zweimal drücken.

### Batterie wechseln

Der iVi™ wird mit einer eingebauten Batterie geliefert. Die Batterie muss ca. alle 9 –12 Monate gewechselt werden.

Beachten Sie, dass die Lebensdauer der Batterie durch intensive Nutzung und/oder Nutzung bei niedrigen Temperaturen deutlich reduziert sein kann.

Der iVi™ erkennt selbst, wann die Batterie schwach ist.

#### Information über eine schwache Batterie

Wenn die Batterie des iVi™ schwach ist, blinkt die Kontrollleuchte des iVi™ rot statt 3 Sekunden zu leuchten, wenn ein Notruf ausgelöst wird (manueller Notruf oder automatische Notruf bei Sturz).

Wenn die Batterie des iVi™ schwach ist, wird jedoch auch Ihr Notrufempfänger informiert. Der iVi™ sendet ein spezielles Signal zu Ihrem Notrufgerät. Das Notrufgerät informiert Ihren Notrufempfänger über die schwache Batterie.

Wenn angezeigt wird, dass die Batterie schwach ist, muss die Batterie gewechselt werden.

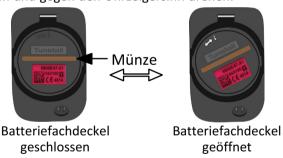
Lassen Sie die Batterie von Ihrem Notrufempfänger wechseln. Wenn Sie es sich zutrauen, können Sie die Batterie auch selbst wechseln, wie auf den folgenden Seiten beschrieben.

#### Batterie wechseln



Hinweis! Um die Leistungsfähigkeit des iVi™ sicherzustellen, verwenden Sie nur eine Batterie des Typs Murata CR 2450 hergestellt in Indonesien, d.h. "INDONESIA" ist auf der Oberfläche eingraviert.

- Broschenclip oder Gürtelclip entfernen, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen, bis er klickt, und ihn dann abnehmen.
- 2. Eine Münze in den Schlitz des Batteriefachdeckels stecken und gegen den Uhrzeigersinn drehen.



3. Den Batteriefachdeckel abnehmen.



**Hinweis!** Um den Batteriefachdeckel liegt ein Dichtungsring, der eingefettet ist. Das Fett nicht entfernen. Es dichtet den iVi™ gegen Wasser ab.

- 4. Alte Batterie entnehmen.
- Neue Batterie polrichtig einsetzen. Dabei muss der Plus-Pol (+) zum Batteriefachdeckel zeigen.
- Den Batteriefachdeckel auf den iVi™ aufsetzen. Achten Sie dabei auf die Markierungen, siehe Abbildung oben.
- Den Batteriefachdeckel im Uhrzeigersinn drehen, bis er einrastet.
- Der iVi™ gibt einen Piepton aus. Die Batterie ist gewechselt.
- 9. Funktionsprüfung durchführen, siehe Seite 14.

## Reinigung und Desinfektion

Reinigen Sie den iVi™, wenn er verschmutzt ist.



Warnung! Keine rauen, aggressiven oder ätzenden Reinigungsmittel zur Reinigung des iVi™ benutzen. Diese schädigen den iVi™.

Den iVi™ mit weichen Tuch oder weicher Bürste säubern. Hartnäckige Verunreinigungen mit weichem, angefeuchtetem Tuch reinigen. Nur in Ausnahmefällen ein mildes, verdünntes Reinigungsmittel verwenden. Dabei darauf achten, dass kein Reinigungsmittel in die Messöffnung auf der Rückseite des iVi™ gelangt.

Zur handfeuchten Wischdesinfektion des iVi™ handelsübliche Desinfektionsmittel verwenden.

### Wiedereinsatz

Der iVi™ ist zum Wiedereinsatz durch weitere Benutzer geeignet. Für den Wiedereinsatz muss ein Techniker den iVi™ wie folgt vorbereiten:

- 1. Den iVi™ reinigen und desinfizieren, wie auf Seite 21 beschrieben.
- Klebrige Rückstände oder Farbreste besonders aus den Gehäusezwischenräumen entfernen.
- Gehäuse auf mechanischen Beschädigungen prüfen. Ein beschädigtes Gehäuse von Tunstall ersetzen lassen.
- 4. Fehlendes, mechanisch nicht einwandfreies und verunreinigtes Zubehör (z.B. Halskordel) ersetzen.
- 5. Gebrauchsanweisung ersetzen.
- 6. Funktionsprüfung gemäß Seite 14 durchführen.
- Wenn nötig, den iVi™ von Tunstall instand setzen lassen.
- 8. Den iVi™ für den neuen Benutzer programmieren, wie in der Programmieranleitung beschrieben.

## **Entsorgung**



Das nebenstehende Symbol kennzeichnet Elektronikgeräte, die getrennt vom Hausmüll gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwendung zugeführt werden müssen. Altgeräte und Altbatterien können Schadstoffe enthalten, die der Umwelt und der menschlichen Gesundheit schaden können. Enthaltene Rohstoffe können durch ihre Wiederverwertung einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.



Der iVi™ enthält eine Li-Batterie. Die Batterie muss an einer Sammelstelle für Altbatterien abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden.

Ein nicht mehr gebrauchsfähiger iVi™ muss getrennt von der Batterie an einer Sammelstelle für Elektronikgeräte abgegeben oder an Tunstall zurückgegeben werden.

Die Löschung personenbezogener Daten auf den zu entsorgenden Altgeräten muss eigenverantwortlich vorgenommen werden.

# Technische Daten des iVi™

| Bestell-Nr.           | P68005/47                     |
|-----------------------|-------------------------------|
| Abmessungen (HxBxT)   | 58 x 38 x 14 mm               |
| Gewicht iVi™          | 25 g                          |
| Gewicht iVi™          | 31 g                          |
| + Halskordel          |                               |
| + Broschenclip        |                               |
| Schutzart             | IP 67: Staubdicht und was-    |
|                       | serdicht bei zeitweiligem Un- |
|                       | tertauchen (bis zu 30 Min. in |
|                       | maximal 1 m Tiefe)            |
| Batterie              | CR2450 (3 V Lithium-Mangan-   |
|                       | dioxid-Knopfzelle) von        |
|                       | Murata                        |
| Batterielebensdauer   | ca. 9 bis 12 Monate           |
| Reichweite in         | abhängig von der Gebäude-     |
| Verbindung mit Haus-  | struktur bis zu 50 m          |
| notrufgerät           |                               |
| Reichweite in         | abhängig von der Gebäude-     |
| Verbindung CareAssist | struktur bis zu 50 m          |
| Reichweite in         | abhängig von der Gebäude-     |
| Verbindung mit Funk-  | struktur bis zu 30 m          |
| empfänger-T           |                               |

| Funkfrequenz         | 869,2125 MHz  |
|----------------------|---|
| Max. abgestrahlte    | < 1 mW effektiv abgestrahlte  |
| Sendeleistung        | Leistung  |
| Umgebungstempera-    | Betrieb: 0 °C bis +45 °C  |
| tur                  | Lagerung: -10 °C bis +50 °C   |
| Relative Luftfeuchte | Betrieb: 0% bis 80%,<br>nicht kondensierend<br>Lagerung: 0% bis 93%,<br>nicht kondensierend |

#### **Ersatzteile**

| Gürtelclip         | Bestell-Nr. D6602026 |
|--------------------|----------------------|
| Broschenclip       | Bestell-Nr. D6602027 |
| Halskordel         | Bestell-Nr. D6602044 |
| Batteriefachdeckel | Bestell-Nr. D6602049 |

### Vereinfachte EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklärt Tunstall Healthcare (UK) Ltd, dass der Funksender iVi™ den Richtlinien 2014/53/EU und 2011/65/EU entspricht. Der vollständige Text der EU-Konformitätserklärung ist unter der folgenden Internetadresse verfügbar:

www.tunstall.co.uk/approvals

Tunstall GmbH Orkotten 66

48291 Telgte, Germany e: info@tunstall.de

w: tunstall.de

